Tier-Inventar

«Riet im See»



Sektoren-Einteilung

A Asthaufen
B Baumstrunk

D Damm inklusive Hecke

H1 grosse Hecke H2 kleine Hecke

K Kiesfläche

M1 Hauptfläche Flachmoor inklusive Feuchtwiese

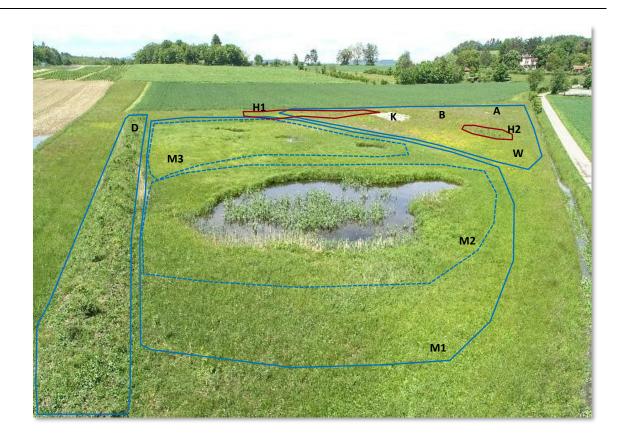
M2 Flachmoor mit grossem Teich

M3 Flachmoor mit Temporären Gewässern

R Gesamtfläche «Riet im See»

S Steinhaufen

W Hauptfläche Magerwiese



Abkürzungen Beobachtungszeit

5.18 Monat.Jahr

6.17-19 Monat.Jahr (von – bis) 8.17/19 Monat.Jahr (Einzeljahre)

F Frühlingsmonate
S Sommermonate
H Herbstmonate
W Wintermonate

GJ ganzes Jahr über

Beispiele: F18 Frühling 2018

FS17-19 Frühling und Sommer von 2017 bis 2019 HW17/19 Herbst und Winter, im 2017 und 2019

Tier-Inventar Riet im See / V250623 Seite 1/10

Amphibien		Zeit	Sektor
Bergmolch	- Einzelne Bergmolche konnten im halbtiefen Wasser und den angrenzenden Schlickflächen beobachtet werden	5.18-19/4.20	M1
	- Junge Bergmolche schwimmen im Wasser	5.18	M2
	- Molchlarven im Teich gesichtet	6.19-22	M2
		5-6.23	M2
Grasfrosch	- Laich vom Grasfrosch liegt im flachen Wasser nahe des Schilfgürtels	3.19-21	M2
	- 2 Grasfrösche hielten sich im Uferbereich des Teiches auf	3.19	M2
aubfrosch	- Einige Laich-Ballen des Laubfrosches gesichtet	5.18-19/4.20	M2
		5.23	M2
	- Ab Mitte Monat schwammen Kaulquappen des Laubfrosches im Wasser	5-6.18-22	M2
	- 1 Laubfrosch rief aus dem Riet	5.23	M1
	- Junger Laubfrosch (~ 20mm) klettert an den Seggengräsern	6.23	M2
Vasserfrosch	- Immer wieder können Teich- / Wasserfrösche beobachtet und gehört werden	FSH18-23	M1
	- Kaulquappen vom Wasserfrosch	6.20-22/5.23	M2
	- Dutzende von kleinen und selten grösseren Wasserfröschen auf dem Damm	9.22	D

Fledermäuse		Zeit	Sektor
Rauhautfledermaus	- Einige Fledermäuse jagten über dem Riet nach Insekten	4-6.20-23	R
Zwergfledermaus	- Einige Fledermäuse jagten über dem Riet nach Insekten	4-6.20-23	R

Heuschrecken		Zeit	Sektor
«Verschiedenes»	- Fast tausende von Heuschrecken (leider kann ich diese noch nicht bestimmen) halten sich im Gras der ganzen Rietfläche auf	FSH17-23	R
Grünes Heupferd	 Das Grüne Heupferd war im hohen Gras immer wieder zu beobachten. Es handelt sich um mindestens ein Weibchen und ein Männchen Im Sommer 2019 auch mehrere Individuen zwischen Damm und Teich wie auch auf der Wiese beobachtet 	6-7.17-19	W, D

«Insekten»		Zeit	Sektor
«Verschiedenes»	- 'Tausende' unbestimmte Insektenarten	FSH17-23	R
Ameisen	- Es wurden mehrere Ameisenhaufen gebaut	6-7.20-23	D
Bienen	- Die verschiedensten Bienenarten sind im ganzen Riet anzutreffen	FS19-23	R
Fliegen	- Verschiedene Fliegenarten können im Riet beobachtet werden	4-6.20-23	R
Hornisse	- 1 Individuum am Rand zum Teich herumfliegend	7.20/9.22/5.23	M2

Hummel	- Viele Hummel fliegen von Blüte zu Blüte	5-7.20-23	R
Marienkäfer	- Hunderte von Marienkäfer fliegen im ganzen Riet herum	5-6.20-23	R
Rosengallwespe, Gemeine-	- Dutzende Nester an den Hundsrosen im ganzen Riet	FS22-23	R
Rossbremse	- Dutzende Bremsen «attackieren» immer wieder die Wasserbüffel	6-7.20-23	R
Schnaken	- Tausende von Schnaken fliegen im Riet umher	FSH20-23	R
«Spinnen»	- Die verschiedensten Spinnenarten sind im ganzen Riet anzutreffen	FS19-23	R
Wespen	- Hunderte von Wespen fliegen im ganzen Riet herum	FS19-23	R
Wespenspinne	- Auf dem Damm haben mehrere Dutzend Wespensinnen ihre Netze gebaut	FS19-20	D, M1

Libellen		Zeit	Sektor
«Verschiedenes»	 Hunderte von Libellen verschiedenster Arten fliegen über die Wasseroberflächen, paaren sich und legen ihre Eier unter die im Wasser liegenden Blätter Diverse Larven von Gross- und Kleinlibellen gefunden Verschiedene Exuvien (Larvenhaut) von geschlüpften Gross- und Kleinlibellen gefunden 	FSH17-23 F19-23 F19-23	M1 M1 M2
Adonislibelle	Frühe-	5.19/4-5.20 5.23	M2 M2
Azurjungfern	Becher- Fledermaus- Hufeisen-	FS18-20/22 6.23 FS18-23	M1 M1 M1
Binsenjungfer	Kleine-	8.22	D, M1
Blaupfeil	Grosser- Südlicher-	5-7.19-23 6.18/6-7.20-22	M1 M2/M1
Federlibelle	Gemeine-	6-7.18-20/23 5.22	M2 M2
Feuerlibelle		6.19/7.21-22	M1
Heidelibelle	Blutrote- Grosse-	6-10.18-23 11.20/8.22	M1 M1
Königslibelle	Grosse- Kleine-	FS18-23 8.22	M2 M2

Mosaikjungfer	Blaugrüne-	FSH18-23	M1
Pechlibelle	Grosse-	5-7.18-23	M1
	Kleine-	4-7.19-23	M1
Plattbauch		FS18-23	M1
Prachtlibelle	Gebänderte-	FS20-23	M1
Smaragdlibelle	Gemeine-	FS18-23	M1
Spitzenfleck		5-7.19-23	M1
Vierfleck		FS19-23	M1 (R)
Winterlibelle	Gemeine-	FS19-23	M1

Reptilien	Zeit	Sektor
Zauneidechse	08.22	D

Schmetterlinge (Nachtfa	lter)	Zeit	Sektor
«Verschiedenes»	- Hunderte von verschiedenen Schmetterlingen (kann diese leider noch nicht genau bestimmen) fliegen im halbhohen Gras von Blüte zu Blüte	FSH17-23	R
Admiral	- Ca. 10 Individuen flogen durch das Riet in Richtung Flughafen (Schmetterlingswanderung)	9-10.17-20	R
	- Mindestens 2 Individuen beim Damm herumfliegend	7-8.20-22	D
	- Einzelnes Individuum flog im Riet umher	11.20/22	R
	- 1 Individuum flog auf dem Damm durch die Brennnesseln	5.23	D
Bläuling	- Viele verschiedene Bläulinge fliegen im hohen Gras von Blüte zu Blüte	FS17-23	R, W
-	Zwerg-	5-9.22	W
C-Falter		7.19	W
Dukatenfalter		10.22	W
Fuchs	- Etwa 15 Raupen vom Kleinen Fuchs an den Brennnesseln auf dem Damm entdeckt (kurz vor dem verpuppen)	5.23	D
	Kleiner-	5-6.19-23	W
Heidekrautspanner		7.19	D
Kohlweissling	Kleiner-	FSH19-23	R

Mohrenfalter		6-7.19-21	R
Schwalbenschwanz		7-8.22	M1
Taubenschwänzchen		7.19	W, «Bach»
Wiesenvögelchen	Kleines- Grosses-	7-8.19-23 5.22	R R
Zitronenfalter		5.20/23 3.22/8-9.22	R R

Vögel		Zeit	Sektor
Bachstelze	- Das ganze Jahr über suchen im ganzen Riet immer wieder Bachstelzen nach Nahrung	GJ17-23	R
Bekassine	- Von September bis April halten sich immer wieder 1 bis 5 Bekassinen im Riet auf.	HW17-23	M1
	- 1 Bekassine hielt sich in einem halb ausgetrockneten Temporären-Gewässer nahrungssuchend auf	4.19	M1
	- 2 bis 3 Bekassinen suchten in den feuchten Schlickflächen nach Nahrung	3-4.20	M1
	- Die Bekassinen verstecken sich im feuchten Moorteil im halbhohen Seggen Riet und suchen nach Nahrung	HW17-23	M1
	- Bekassinen stocherten im Wasserbüffel-Kot und im Schlamm nach Nahrung	11.20-21	M1
Bergpieper	- Mindestens 1 Bergpieper suchte an mehreren Tagen zwischen den Grasbüscheln auf dem Damm nach Nahrung	3.19	R
	- 3 Bergpieper an 2 Tagen im Riet anwesend	4.20-21	R
	- Mindestens 2 Bergpieper suchen im Riet nach Nahrung	11.21	M1
Bergstelze	- 1 Bergstelze suchte im halbhohen Gras nach Nahrung	3.19	R
	- 2 Bergstelzen suchten im Riet und den angrenzenden Landwirtschaftsflächen nach Nahrung	3.22	R
Blässhuhn	- Immer wieder können Blässhühner im Riet beobachtet werden	GJ19-23	M2
	- 2 adulte Blässhühner mit 6 frisch geschlüpften Küken, im Juli mit 6 Immaturen	5-7.19/23	M2
	- 1 adultes Blässhuhn mit 3 fast immaturen Jungen	6.19	M2
	- 2 adulte Blässhühner mit 4 frisch geschlüpften Küken	4-6.20	M2
	- 2 adulte Blässhühner mit 5 Jungtieren	5-6.22	M2
Blaumeise	- Immer wieder können einzelne Individuen im Riet beobachtet werden	GJ19-23	R
Braunkehlchen	- Ein Braunkehlchen-Paar balzte einige Tage lang im Riet. Die Vögel bevorzugten die Heckenstauden zum Singen und balzen	4.18	R, H1
	- Ein Braunkehlchen-Paar suchte im Riet nach Nahrung, für einige wenige Tage anwesend	4.20/5.21	R
Distelfink	- Suchen vorwiegend auf dem Damm und dem angrenzenden Acker nach Nahrung	4-6.19-23	D
Eisvogel	- Kurzer Aufenthalt eines Eisvogels in der Nähe des grossen Teichs	9.20	D
Elster	- Die Rupfung einer Elster lang am Fusse des Damms herum	4.20	M3
	- 2 Vögel nutzten die Gehölze auf dem Damm zur Rast	1.22	D

Tier-Inventar Riet im See / V250623 Seite 5/10

Falden seller	Decrease take his death before the such as decreasing fallow allows in Cabina and	C14.7.22	T 5
Feldsperling	- Das ganze Jahr hindurch halten sich mehr oder weniger Feldsperlinge im Gebiet auf	GJ17-23	R
Flussregenpfeifer	- 1 Individuum hielt für kurze Zeit am Wasserrand des 'grossen Teiches' und in den angrenzenden Feuchtwiesen nach Nahrung suchend auf	3.18	M2
Gänsesäger	- Ein Gänsesäger-Männchen hielt sich für kurze Zeit im Riet auf	4.20	M2
Goldammer	- 2 Goldammern hielten sich für einige Tage nach Nahrung suchend am Damm auf	4.18	D, M1
	- 1 Vogel hielt sich im Riet auf und begann auch zeitweise zu singen	2-3.22	R
	- 2 Goldammern auf der Kiesfläche auf der Suche nach Nahrung	9.22	К
Graureiher	- Das ganze Jahr über können immer wieder Graureiher im Gebiet beobachtet werden	GJ18-23	M1, D
	- In den ausgetrockneten aber dennoch feuchten Temporären-Gewässerstellen und im Schlammbereich des Teiches können immer wieder	GJ18-23	M1
	Trittspuren des Graureihers gesehen werden		
Grünschenkel	- Mindestens 1 bis 2 Vögel rasteten für mehrere Tage Ende August anfangs September auf dem Zug in den Süden Tage im Riet im See	8-9.21	M1
Hausrotschwanz	- Einzelne Individuen in den Wiesen nach Nahrung suchend	FS19-23	W, A
	- 2 Männchen und 1 Weibchen für längere Zeit im Riet	4.22	W, A
	- 3 Männchen und 2 Weibchen balzten und sangen im Riet	4.23	R
Haussperling	- Haussperlinge suchen in den Stauden auf dem Damm und an den Gräsern im Riet nach Nahrung	FSH19-23	R
Kiebitz	- Für kurze Zeit verweilte ein Paar Kiebitz im Riet	3.18	M1
	- 1 Individuum in den Schlickflächen auf Nahrungssuche	5.22	M1
Krickente	- Ein Individuum für einige Tage im Riet zu Besuch	12.21	M1
	- Zeitweise bis zu 8 Krickenten im Riet	1-3.21-22	M1
	- Drei Individuum (2 Männchen, 1 Weibchen) für einige Tage im Riet zu Besuch	10-11.22	M1
Kohlmeise	- Immer wieder können einzelne Individuen im Riet beobachtet werden	GJ19-23	R
Kolbenente	- Eine Kolbenente hielt sich für kurze Teich auf dem Teich auf	11.20	M2
Kuckuck	- Ein Individuum kreiste kurz über dem Riet und flog dann Richtung Panzerpiste weiter	5.23	R
Lachmöwe	- 2 Lachmöwen flogen kreisend über dem Riet	3.22	R
Löffelente	- Drei Individuum (1 Männchen, 2 Weibchen) für einige Tage im Riet zu Besuch	12.21	M1
	- 2 Männchen versuchen sich auf dem zu gefrorenen See zu bewegen	1-2.22	M2
Mäusebussard	- Fliegen immer wieder über das Riet	FS19-23	R
Mauersegler	- Jagend hoch über dem Riet nach Insekten	FS19-23	R
Mehlschwalben	- Mehlschwalben fliegen im Tiefflug über dem Riet und schnappen im grossen Teich immer wieder nach Wasser	FS19-23	M1
Mittelmeermöwe	- Dank der Wildkamera gelang der Nachweiss dieser Grossmöwe im Riet	2.22	M1

Mönchsgrasmücke	- Rief von der Hecke neben der grossen Kiesfläche	8.22	H1
Neuntöter	- Ein Neuntöter-Paar hielt sich im Riet auf	5.21	R
	- Ein Neuntöter-Weibchen hielt sich für wenige Tage im Riet auf	5.23	
Rabenkrähe	- Das ganze Jahr über können im ganzen Gebiet Rabenkrähen gesichtet werden.	GJ17-23	R
	- Auf der Kiesfläche und den Baumwurzeln wurden geknackte Baumnüsse gefunden.	GJ17-23	R
Rauchschwalbe	- Rauchschwalben fliegen im Tiefflug über dem Riet und schnappen im grossen Teich immer wieder nach Wasser	FSH17-23	M1
Ringeltaube	- Immer mal wieder können Ringeltauben im Riet beobachtet werden	FS19-23	R
Rotkehlchen	- Ein Rotkehlchen hielt sich in den Gehölzen auf dem Damm auf	1.22	D
Rotmilan	- Das ganze Jahr durch können immer wieder kreisende Rotmilane über dem Riet beobachtet werden.	GJ17-23	R
Schwarzkehlchen	- Ein Individuum nutzte das Riet für kurze Zeit als Rastplatz auf dem Zug in den Süden	10.20	R
Schwarzmilan	- Ein Schwarzmilan jagte über den Riet nach Nahrung	4-6.19-21	R
Silberreiher	- Ein Silberreiher suchte im Riet und in den angrenzenden Landwirtschaftsflächen nach Nahrung	2.22	R
Star	- Dutzende Stare jagen im Riet und auf den umliegenden Feldern	FS19-23	R
Steinschmätzer	- Ein Individuum hielt sich für kurze Zeit im Riet auf	4.20 / 4.22	R
Stockente	- Das ganze Jahr über halten sich immer mal wieder Stockenten im Gebiet, vorwiegend in den Gewässern, auf.	GJ17-23	1
	- Diverse Federn im Riet gefunden	3-8.19-23	M2
	- Stockenten brüten, 5 Jungvögel	5-7.21	M1
	- Stockentenpaar mit 8 Jungen	6.23	M1
Turmfalke	- Flog Schleifen und Rüttelt gelegentlich über dem Riet	4-6.20-23	R
	- Ein Männchen jagte ein Rotkehlchen über das Riet zum Damm	1.22	R
Waldwasserläufer	- 1 Vogel sucht in den Schlickflächen nach Nahrung	3-4.22-23	M1
Wanderfalke	- Ein Wanderfalke jagt über dem Riet nach Beute	10.17	W
Weissstorch	- 9 Weissstörche hielten sich in den angrenzenden Äckern auf	5.19	R
	- 3 Individuen kreisten kurz über dem Riet und flogen dann westwärts weiter	5.20	R
Wiesenpieper	- Etwa 5 Tiere suchten im Riet auf dem Zug in den Süden nach Nahrung	10.20	R
	- 1-4 Individuen im Moorteil auf Nahrungssuche	3-4.22-23	M1
Zaunkönig	- Ein Individuum singt aus den Hecken am Bach	3.22	R
Zwergtaucher	- 2 Individuen waren im grossen Teich zu Besuch	4.20	M2

«Vogelspuren»	- Bei den gepflanzten Sonnenblumen sind alle Kernen restlos ausgepickt worden W3	W18	D
	- Diverse Kotspuren von verschiedenen Vogelarten können im ganzen Gebiet entdeckt werden.	GJ18-22	R
	- Die verschiedensten Trittsiegle (Fussspuren) von Vögeln können in den Schlickflächen und teilweise im seichten Wasser entdeckt werden.	GJ18-22	M1
	- Ein grösseres Gewölle (Speiballen) lag bei einem Steinhaufen zwischen den Steinen (Greifvogel, Eule?)	3.19	S
	- Auf und rund um die grossen Baumwurzeln liegen viele geknackte Baumnussschalen, Kotspuren und abgenagte wie ausgerissene Pilze GJ	GJ18-23	В

Wassertiere		Zeit	Sektor
«Verschiedenes»	- Käferlarven	F19-23	M1
Blasenschnecke		6.19	M2
Brunnenschnecke		6.22	M2
Büschelmückenlarve		F19-20 / 6.22	M2
Egel	- 2 Egel konnten im tieferen Wasser des Teiches beobachtet werden (Blut- oder Rossegel?)	7.18 / 4.20 6.22 / 5.23	M2 M2
Eintagsfliegenlarve		F19-23	M2
Gelbrandkäfer	- Im grossen Teich konnten wenige Gelbrandkäfer beobachtet werden	4.19-21 / 6.22	M2
Gnitze		6.22 / 5.23	M2
Grosser Kolbenwasserkäfer	- Grösster Wasserkäfer Europas	5-6.20	M1
Köcherfliegenlarven	- Im seichten Wasser der Temporären Gewässer konnten einige Köcherfliegenlarven beobachtet werden	3.19	M3
Posthornschnecke		6.22-23	M2
Ruderwanze		F19-23	M2
Rückenschwimmer		F19-23	M2
Schlammschnecke		F19-21/23	M2
«Schwimmkäfer»	- verschiedene Schwimmkäferarten	F19-23	M2
Schwimmwanze		6.20-22	M2
«Spinne»		6.20-22 / 5.23	M2
Stabwanze		6.19-20	M2

Stechmückenlarven		F19-23	M2
Sumpfdeckelschnecke		6.21	M2
Teichläufer		6.21	M2
Tellerschnecke		5-6.19-20	M2
Wasserassel		4-6.20-21/23	M1
Wasserläufer	- In den Frühlings- und Sommermonaten flitzen 100te von Wasserläufern auf den Oberflächen aller Gewässer umher.	FS17-23	M1
Wassermilbe		F19-20/23	M2
Wasserskorpion	- Ein Wasserskorpion verkroch sich im Schlamm des grossen Teiches [2019]	F19-22	M2
Wassertreter		F19-21	M2
Zuckmückenlarve		6.19 / 5.23	M2
Zwergrückenschwimmer		F19-23	M2
Zwergwasserläufer		6.19-20	M2

Wildtiere (allgemein)		Zeit	Sektor
Dachs	- Immer wieder können in den Schlickflächen Trittsiegel (Trittspuren) gesehen werden.	GJ18-22	M1
Feldhase	- In der Nacht hielt sich ein Feldhase am Rande des Riets auf	1.18	R
Maus	 Überall sind Mauslöcher und vereinzelt auch Tiere zu beobachten Auf und entlang dem Damm sind einige Mäuselöcher und Maushügel 	4-8.20-23 W21-22	R D
Rotfuchs	 Das ganze Jahr über können immer wieder mal in der Dunkelheit Füchse im und um das Riet beobachtet werden. Bei der Kiesfläche hinterliess der Fuchs seine Kotspuren Über die Mittagszeit ein Fuchs im Riet beobachtet Im Schlamm finden sich regelmässig Trittsiegel vom Fuchs 	GJ18-22 7.18 5.19 GJ20-22	R K R M1
Reh	 Immer wieder können in den Schlickflächen Trittsiegel (Trittspuren) gesehen werden. An diversen Gehölzen sind Frass- und Wetzspuren (abgeschälte Rinde) vom Reh zu entdecken. An diversen Gehölzen sind Frass- und Wetzspuren (abgeschälte Rinde) vom Reh zu entdecken. Vereinzelt können auch immer wieder Rehe im Riet beobachtet werden 	GJ18-23 GJ18-20 3-4.22-23 GJ18-20/23	M1 D, H1, H2 H1, H2 D, R
Wildschwein	- Immer wieder können in den Schlickflächen Trittsiegel (Trittspuren) gesehen werden.	GJ18-21	M1

Tierspuren (unbestimmte)		Zeit	Sektor
	- Eine angefressene Zuckerrübe lag neben dem Damm im Riet (Biber?)	3.19	D
	- Einzelne bis mehrere abgenagte Maiskolben liegen im ganzen Riet verteilt herum	WF19-22	R
	 Unbekannter Kot lag auf dem Steinhaufen bei der Kiesfläche. Etwas kleiner als Hundekot und mit Tannenzapfenschuppen versehen (Fuchs?) 	3.19	К
	- Rund um den Asthaufen konnten kleinere «Trampelpfade» ausgemacht werden (Igel, Wiesel, Marder, Mäuse?)	FS18-22	A, W